

Stadtarchiv Brilon Urkunden

1574 Dez.6

Die Eheleute Peter und Metta Grensens, wohnhaft zu Altenbüren (Althenbeuren), verpfänden Bürgermeister und Rat der Stadt Brilon für 50 Reichstaler, jeden Taler zu 26 Schilling, jährlich 3 Reichstaler und setzen zum Pfand ihr Haus und Hof zu Altenbüren neben dem Holdenwege, der nach Antfeld führt, wobei Johann Broll Scheune und Hof besitzt, ~~ferner~~ einen halben Morgen Land am Warenberge, wo die Stadt Brilon ein Land darunter, ~~die~~ die Kirche zu Altenbüren ein Land darüber besitzen, ~~ihre~~ ihre Wiese und Gärtchen von ungefähr einem halben Morgen, worunter Heinemann ~~Schick~~ Schinck von der Stadt Brilon einen Hof innehat, und anderthalb Scheffelsaat Land hinter der Hutten, worüber Aleff Brandis einen Garten besitzt. Sie behalten sich den Wiederkauf vor; für sie siegelt Anton Rammen, Richter zu Brilon.

Ausf.-Papier, Foliobogen; anhangendes Sg. ab.